

EnBW Energie Baden Württemberg, Durlacher Allee 93, 76131 Karlsruhe



Rathaus Stadt Ebersbach  
Frau Jutta Schabel  
Fachbereich für Bürgerservice und Bildung  
Marktplatz 1  
73061 Ebersbach an der Fils

Name Margot Fritz  
Bereich Krisenmanagement EnBW AG  
Telefon 0721/ 63 12368  
Telefax  
E-Mail Margot.Fritz@enbw.com

20.07.2020

## **Angebot für Beratungsleistungen zum Kommunalen Notfallmanagement**

Sehr geehrte Frau Schabel, sehr geehrter Herr Richter

vielen Dank für den freundlichen Empfang und das äußerst angenehme Gespräch in Ihrem Haus und Ihr Interesse an unseren Dienstleistungen. Wie in unserem Termin und heute nochmal telefonisch besprochen, unterbreiten wir Ihnen gerne ein Angebot für die Leitung der Arbeitsgruppe „Krisen- und Notfallmanagement“ durch das Krisenmanagement der EnBW AG.

Unser Vorschlag ist, die Arbeitspakete in drei Workshops einzuteilen. Schwerpunkt der Workshops sollte in der Strukturierung, der Ablauf- und Aufbauorganisation, den Kriseneinsatzplänen und der Szenario-Bearbeitung Starkregen und Blackout liegen. Wenn gewünscht kann auch das Szenario Pandemie noch gestreift werden.

Das heißt im Einzelnen:

- Eine ganzheitliche Analyse des Status Quo Ihrer Abwehrorganisation erfolgt. Daraus werden Ihre spezifischen Kriseneinsatzpläne und Maßnahmen (inkl. Einsatzmittel/Ressourcen) für die unterschiedlichen Szenarien entwickelt
- Der Krisen-Bewältigungs- und Ablaufprozess ist definiert
- Die Alarmierung ist festgelegt
- Die Krisenkommunikation ist besprochen

Alle Ausarbeitungen werden Eingang finden in ein kompaktes und individuell erstelltes Krisen- und Notfallhandbuch; gemäß der spezifischen Ausprägung für die Stadt Ebersbach.

Ziel der Workshops ist es, die Prozesse zu professionalisieren und ein kompaktes, aktuelles und übersichtliches Handbuch zu entwickeln, welches handlich und übersichtlich für den Praxiseinsatz ist. Wie besprochen sind die Kriseneinsatzpläne und Alarmierungspläne mit bis zu 70 % förderfähig. Hierzu ggf. nochmal bei Ihrem Landratsamt anfragen. Grundsätzlich können Sie im Nachgang dieses Vorgehen auf alle Szenarien anwenden und auch die ggf. noch folgenden Ausarbeitungen einfließen lassen. Natürlich ist dieses Vorgehen auch perfekt geeignet, um Wissen und wichtige Infos zu konservieren aber auch um neue Mitarbeiter direkt in das Thema einzuarbeiten. Es bietet ein Full-Service Paket mit allen wichtigen Dokumenten, Vorlagen und Einsatzplänen.

**Das Angebot umfasst die Durchführung dreier Workshops inkl. Vor-/Nachbereitung, Durchführung von Interviews sowie ggf. eines Übungsmoduls (Stabsrahmenübung mit Vorbereitung).**



### Workshop A (Fokus Analyse):

- Eskalationsstufen (Notfall/Krise)
- Ganzheitliche, individuelle Analyse der vorhandenen Abwehrorganisation
- Identifikation sensibler Infrastrukturen der Kommune und Definition von Schutzziele
- Gefährdungspotenziale ableiten und Risikobetrachtung
- Aufbau der Krisen-Abwehrorganisation
- Ableitung einer ersten Empfehlung für eine kundenspezifische Abwehrorganisation
- Gemeinsame Entwicklung der Notfallorganisation
- Definition der Krisenszenarien:
  - Hochwasser / Starkregen
  - Stromausfall
- Verwaltungsvorschrift und Stabsarbeit
  - Organigramme Verwaltungsstäbe mit Rollen der Beteiligten
  - Aufgabenzuordnung u. Belegung der Funktionen
- Ermittlung von Meldekriterien/-schwellen
- Festlegung und Dokumentation von Melde- u. Alarmierungswegen
- Krisenraum Ausstattung

### 1. Workshop B (Fokus Präzisierung, Detaillierung):

- Rekapitulation der Ergebnisse und Nachbereitung aus Workshop A (offene Punkte, Schutzziele, Verwaltungsvorschrift Stabsarbeit, Zusammensetzung des Krisenstabs + Aufgaben)
- Handlungsfähigkeit
- Alarmierung (+ Technik)
- Krisenkommunikation
  - Interne und externe Kommunikation in der Krise
  - Bevölkerungsinformation
  - Medienarbeit
  - Kommunikation als Prävention
  - Kommunikation in den einzelnen Krisenphasen
- Notunterkünfte und Evakuierung
- Optionen für Stabsräumlichkeiten
  - Festlegung technischer Mindestbedarf
  - Ermittlung Nachrüstbedarf

### 2. Workshop C (Fokus Weg zur Umsetzung):

- Rekapitulation der Ergebnisse und Nachbereitung aus Workshop B
- GAP-Analyse der vorhandenen Strukturen in Bezug auf das Zielbild
- Zieldefinition
- Kriseneinsatzplan Stromausfall
- Kriseneinsatzplan Starkregen oder Hochwasser
- Ressourcenliste für alle Szenarien
- Erörterung weiterer Klärungsbedarf bzw. Abstimmung ggf. zusätzlicher Beratungsunterstützung z.B. im Hinblick auf Übungen und Vertiefung Szenarien.

Die Workshops A-C bauen aufeinander auf und dauern jeweils ca. 4,5 Stunden

Für die weiterführende Stabsrahmenübung haben wir für Sie nachfolgend, ebenfalls ein bedarfsorientiertes und individuelles Angebot erstellt. Die Leistungsziele können nur gemeinsam innerhalb der Arbeitsgruppe erarbeitet werden, daher ist die aktive Mitarbeit der betroffenen Institutionen erforderliche Voraussetzung für die Zielerreichung.



### Kostenaufstellung:

#### 1. Workshopmodul - Analyse: (mit allen relevanten Teilnehmern)

Halbtägig, ca. 4,5 Stunden

Vorbereitung und Nachbereitung durch EnBW

#### 2. Workshopmodul - Präzisierung, Detaillierung: (mit allen relevanten Teilnehmern)

Halbtägig, ca. 5 Stunden

Vorbereitung und Nachbereitung durch EnBW

#### 3. Workshopmodul - Weg zur Umsetzung: (mit allen relevanten Teilnehmern)

Halbtägig, ca. 4 Stunden

Vorbereitung und Nachbereitung durch EnBW

Die Workshops werden in der Regel mit 2 Personen durchgeführt.

### Übungsmodul

Das Übungsmodul besteht aus zwei Teilen:

#### 1. Planung einer Krisenübung als Stabsrahmenübung

- Vorbereitung und Planung einer Krisenübung
- Festlegen der Übungsziele:
  - Erreichbarkeit testen
  - Reaktionsfähigkeit in einer Krisensituation üben
  - Alarmierungswerkzeuge und Prozesse testen
  - Stabsarbeit und Abläufe trainieren
- Erarbeitung eines gemeinsamen Übungsszenarios mit entsprechenden Einlagen
- Durchspielen und Analysieren verschiedener Übungsszenarien
- Planung, Durchführung und Auswertung

#### 2. WS Durchführung der Übung und Beobachtung

- Gemeinsame Bewältigung einer „simulierten Krise“ durch die Übungsteilnehmer
- Zusammenarbeit und Rollenverständnis
- Übungssteuerung und Einspielen von Einlagen
- Gelerntes der Teilnehmer beüben und in die Praxis umsetzen
- Routinegewinnung für den Ernstfall
- Auswertung und Vorstellung der Übungsergebnisse

Die Übungs-Workshops werden in der Regel mit 2 Personen durchgeführt



**Insgesamt:**

**Gesamtpaket: Basic 11.880,00 €**

Workshop Paket Basic bestehend aus den Workshop-Modulen A-C (Inhalt und Dauer wie oben ausgeführt)

**Übungspaket gesamt: 5.100,00 €**

Das Übungspaket bestehend aus zwei halbtägigen Modulen (Dauer jeweils ca. 5 Stunden, Inhalt wie oben ausgeführt)

Der Preis versteht sich netto zzgl. MwSt. in der jeweils gesetzlichen Höhe.  
Entsprechende Räumlichkeiten und ggf. Bewirtung stellt die Kommune zur Verfügung.

**Zahlung:** 100 % der Auftragssumme nach Erbringung der Leistung  
14 Tage nach Rechnungserhalt netto ohne Abzug

Das Angebot hat eine Gültigkeit bis 30.09.2020

Darüberhinausgehende zusätzlich angeforderte Leistungen rechnet die EnBW auf Nachweis und nach Zeitaufwand ab.

Gerne stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Für Fragen steht Ihnen gerne Frau **Margot Fritz** unter **0721 63 12368** oder per Mail [Margot.Fritz@enbw.com](mailto:Margot.Fritz@enbw.com) zur Verfügung.

Freundliche Grüße

A handwritten signature in blue ink that reads 'Margot Fritz'.

i. V. Margot Fritz  
Referentin Kommunikation  
EnBW Energie Baden-Württemberg AG  
Krisenmanagement (T-BUK)



**Auftragserteilung:**

Hiermit erteilen wir, auf der Basis des oben genannten Angebotes „Beratungsleistung zum Kommunalen Notfallmanagement für die Stadt Ebersbach der Energie Baden-Württemberg AG den Auftrag für die Durchführung folgender Leistung durch das Krisenmanagement der EnBW AG Durlacher Allee 93, 76131 Karlsruhe:

**Beratungsleistung**

**Stabsrahmenübung**

[Bitte zutreffendes ankreuzen]

Stadt Ebersbach, den .....

.....  
Unterschrift und Stempel